Grundschule Am Goldbach
Staatsrat – Schwamb – Str. 107
55278 Undenheim

Telefon 0 67 37 / 9627
Fax 0 67 37 / 760 690
E – Mail GGS – Undenheim@t – online.de
www.grundschule – undenheim.de

Medienkonzept der Grundschule Am Goldbach

Undenheim

März 2020

Inhalt

Einführung

Bezug zur Medienarbeit

Technische Voraussetzungen

Voraussetzungen Lehrkräfte

Kompetenzorientierter Einsatz im Unterricht

Ausblick

Einführung

Die Grundschule am Goldbach besuchen derzeit ca. 160 Schüler und Schülerinnen. Diese werden zwei- bzw. dreizügig von 14 Lehrkräften unterrichtet.
Die Grundschule am Goldbach versteht sich als eine offene und lernende Schule, in der alle zum Gelingen beitragen und Zukunft gestalten wollen.

Im Vordergrund unser Erziehungs- und Bildungsarbeit steht die individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes.

Jedes soll sich zu einer individuellen Persönlichkeit entwickeln können und dürfen. Jedem Kind sollen sich, unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen, Lernchancen eröffnen.

Um Kinder entsprechend ihres Entwicklungs- und Leistungsstandes zu fördern, vermittelt die Grundschule am Goldbach soziale, kognitive und methodische Kompetenzen. Diese sind Grundlage für lebenslanges Lernen.

Das Schulleben ist gekennzeichnet durch eine Vielzahl von kulturellen, sportlichen und naturwissenschaftlichen Aktionen (z.B. Theaterbesuche, Autorenlesungen, Singen im Advent, Teilnahme am Gutenbergmarathon, Fußballturnier, Bundesjugendspiele, Känguruwettbewerb). Fest installiert ist das Programm „Klasse 2000" sowie die Teilnahme am Präventionsprojekt Kinder stärken.

Regelmäßig stattfindende Schulfeste, Projekttage, Klassenfahrten und Lesenächte sind besondere Höhepunkte für die Schulgemeinschaft.

Ab dem Schuljahr 2020/2021 ist die Errichtung einer Ganztagsschule vorgesehen. Aufgrund einer unrentablen Sanierung des bestehenden Gebäudes und einer steigenden Schülerzahl wird in diesem Jahr mit einem Neubau begonnen.

Hier bietet sich die Möglichkeit einer zukunftsweisenden und nachhaltigen Investition.

Seit Sommer 2019 wurde in der Grundschule Undenheim flächendeckendes WLAN installiert. Folgende Hardware wurde im Januar 2020 erstmalig angeschafft:

Hardware	Anzahl
MacBooks	3
Apple-TVs	3
iPads	26
Smart Displays	2
WLAN	flächendeckend
LAN	Lehrerzimmer/ Verwaltung
Portable Leinwand	1
Bluetooth-Boxen	2
Bluetooth- Kopfhörer	16

Wir befinden uns momentan in der Aufbau- und Entwicklungsphase. Zurzeit werden digitale Medien vereinzelt im Unterricht eingesetzt und erprobt (s. „Kompetenzorientierter Einsatz im Unterricht"). Zusätzlich finden regelmäßige Schulungen des Kollegiums im Bereich „Digitale Medien" statt.

Ziel ist es, mit dem Einzug in den komplett medial ausgestatteten Neubau digitale Medien im Unterricht selbstverständlich einsetzen zu können.

Technische Voraussetzungen und Ausstattungsbedarf

Die Grundschule Am Goldbach arbeitet seit dem Ausbau des WLAN auf alle Klassenräume, im Jahr 2018, mit iPads im Unterricht. Besonders im letzten Jahr wurden die Ausstattung und der Einsatz der Geräte ständig ausgebaut. Mit der Teilnahme am Projekt „Medienkompetenz macht Schule" und dem Neubau des Schulgebäudes sollen nun in naher Zukunft die letzten Lücken geschlossen werden.

Die folgende Übersicht gibt Aufschluss über die bisherige Ausstattung und den weiteren Ausstattungsbedarf der Grundschule Am Goldbach 2020:

Medien	vorhanden	Ort	weiterer Bedarf	Ort
Computer (Desktop)	1	Lehrerzimmer	-	-
Laptop (Windows 10)	-	-	4	Lehrerzimmer
MacBooks	3	Verwaltung zur Ausleihe	10	-
Apple Magic Mouse	1	Verwaltung zur Ausleihe	12	Lehrerzimmer
Apple-TVs	3	Verwaltung zur Ausleihe	12	in jedem Klassensaal
iPads	25	Verwaltung zur Ausleihe	25	Verwaltung zur Ausleihe
Master-iPads	-	-	25	für jede Lehrkraft
Apple Smart-Tastaturen	-	-	30	für Schüler
Apple Smart-Tastaturen	-	-	25	für jede Lehrkraft
Apple Pens Stylus	16	Verwaltung zur Ausleihe	34	für Schüler
Apple Pens Stylus	-	Verwaltung zur Ausleihe	25	für Lehrkräfte
SmartDisplays	2	in jeder Etage	12	in jedem Klassensaal
WLAN	ja	flächendeckend	-	-
Stativ Tablet Ständer	-	-	3	Verwaltung zur Ausleihe

LAN	ja	Verwaltung/ Lehrerzimmer	-	-
Drucker	2	Lehrerzimmer/ Verwaltung	10	auf 2 Etagen verteilt
Portable Leinwand	1	Materialraum	-	-
Beamer	2	in jeder Etage	-	-
Dokumenten-Reader	1	Lehrerzimmer zur Ausleihe	5	-
Bluetooth-Boxen	2	Verwaltung zur Ausleihe	15	in jedem Klassensaal/ Verwaltung zur Ausleihe
Bluetooth-Kopfhörer	16	Verwaltung zur Ausleihe	25	Verwaltung zur Ausleihe
Schulhandy	0	---	2	Verwaltung zur Ausleihe
iPad Bildschirm-Schutzfolien	15		40	-
iPad Schutzhüllen	25		25	-

Die Grundschule Am Goldbach testet zurzeit den Einsatz von SmartDisplays für Unterrichtszwecke. Im Zuge des Neubaus soll jeder Klassensaal mit einem SmartDisplays ausgestattet werden.
Sollte der Einsatz der SmartDisplays während der Testphase nicht überzeugen, wäre der Einsatz von Fernsehern in Verbindung mit AppleTVs zu überdenken.

Vorteile:

- Ca. ¼ der Anschaffungskosten gegenüber Smartboards.
- Keine Umstellung/Eingewöhnung in eine spezielle Software notwendig.
- Es kann jedes iPad schnell gespiegelt und live gearbeitet werden.
- Eine Vielzahl an ständig weiterentwickelter Software ist verfügbar.

Künftig werden wir verstärkt auf den Ausbau mit iPads setzen (solange es nicht neue technische Entwicklungen gibt). Ein zweiter Klassensatz iPads soll angeschafft werden.
Softwareseitig arbeiten wir im PC-Bereich vor allem mit MNS+ und Microsoft Office-Produkten (Word, Excel, PowerPoint) und nutzen Firefox als Internetbrowser.

Eine Vernetzung der Lehrkräfte findet zurzeit nicht statt. Dies soll in naher Zukunft allerdings über „schul.cloud" gewährleistet werden.
Der Hard- und Software-Support findet über die RedNet AG statt.

In Zukunft möchten wir auf den iPads folgende Software installieren:

App - Name	Fach-/Nutzungsbereich
Keynote	Präsentation
Stop Motion	Trickfilmerstellung
Art-Authority-12	Kunstunterricht/ Künstlerlexikon
Kamera (u. a. Slow Motion)	Alle Bereiche (z.B. Bewegungsabläufe im Sportunterricht)
Anton	Lernprogramm für unterschiedliche Fächer
Diktiergerät	Aufnahmegerät (z.B. Nachteilsausgleich)
Pages	Erstellung von Berichten, Referaten, Dokumente, etc.
Paper	Kunst-/Malprogramm
Numbers	App für Tabellenkalkulationen
WPS Office	Word-/Excel-/PowerpPoint-kompatibles Officeprogramm
Schlaukopf	Lernprogramm für verschiedene Fächer
Meme-Creator	Bildbearbeitung
Garageband	Musikprogramm/ Musikinstrumente
Classroom	Steuerungstool für Schüler-iPads

PDF Expert 5	Auf dem iPhone oder iPad PDF-Dokumente lesen, mit Anmerkungen versehen oder bearbeiten.
Documents	Alle Arten von Dokumenten lesen, hören, anschauen, herunterladen und mit Anmerkungen versehen.
iMovie	Videos bearbeiten, HD-Filme produzieren.
iBooks	Bücher herunterladen und lesen.
Notability	Anfertigung von Skizzen und Notizen.
Pow – Strip-Designer	Herstellung von Comicstrips aus eigenen Bildern.
Scanner-Pro	Erlaubt das Scannen von Dokumenten, etc.
Popplet	Mind-Mapping-Werkzeug um Gruppenarbeiten und das Lernen zu organisieren.
Book Creator	Erstellen von eigenen Büchern.
GeoGebra	Mathematiksoftware für Geometrie
Sketchometry	Geometrie-Software, die die bene (2D) Geometrie „begreifbar" macht.

Voraussetzungen bei den Lehrkräften

Im Rahmen der im Folgenden beschriebenen Fortbildungen, Kommunikationswege und Studientage sollen die an unserer Schule tätigen Personen dazu befähigt werden, ihren Unterricht durch den Einsatz neuer Medien zu ergänzen. Die voranschreitende Digitalisierung soll sinnvoll und altersgerecht in das tägliche Unterrichtsgeschehen einbezogen werden.
Oberstes Ziel ist dabei immer die Sicherung und Weiterentwicklung der beruflichen Professionalität unseres Kollegiums:

- Die Lehrkräfte der Grundschule Am Goldbach kommunizieren untereinander über vom Land eingerichtete Emailadressen und die App „schul.cloud"
- Gemeinsame Studientage zum Themenbereich „Digitale Bildung" sind geplant.
- Ein Studientag zur Einführung in die in der Schule vorhandene Hardware ist ebenfalls in Planung.
- Fortbildungen zum Themenbereich „Digitale Bildung" werden in erster Linie von den Kollegen der Steuergruppe „Medienkompetenz" besucht und die Inhalte regelmäßig an alle Kollegen weitergegeben.
- Die Steuergruppe "Medienkompetenz" informiert auch in regelmäßigen Abständen über den Einsatz von neuen Apps und Neuerungen der Hardware.

Kompetenzorientierter Einsatz im Unterricht

Das Pädagogische Landesinstitut hat das Rahmenkonzept zur Medienbildung, das im Schuljahr 2012/2013 zum Start der MedienkomP@ss-Pilotphase erschienen war, unter Berücksichtigung der KMK-Kompetenzkategorien (erschienen im Dezember 2016) aktualisiert. Es behält weiterhin seine Gültigkeit, da es schon sehr umfassend war, wurde jedoch um einige Kompetenzbereiche erweitert und neu akzentuiert. Der bisherige Kompetenzbereich "Bedienen und Anwenden" heißt nunmehr "Anwenden und Handeln" und berücksichtigt auch das Problemlösen und die erste Annäherung an informatisches Denken. "Problembewusst und sicher agieren" fokussiert noch deutlicher als bisher Aspekte des Schutzes von Daten und der Privatsphäre, der Persönlichkeitsrechte und der Sicherheit.

RheinlandPfalz
PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT

Kompetenzen in der digitalen Welt – Rahmenkonzept zum MedienkomP@ss ab 2017

Anwenden und Handeln	Problembewusst und sicher agieren	Analysieren und Reflektieren	Produzieren und Präsentieren	Informieren und Recherchieren	Kommunizieren und Kooperieren
Grundlegende digitale Werkzeuge und Anwendungen kennen, zielgerichtet und kreativ nutzen	Chancen und Risiken digitaler Umgebungen benennen und einschätzen	Die Vielfalt der digitalen Medienwelt kennen, die eigenen Bedürfnisse sowie gesellschaftliche Folgen einschätzen	Eine Produktion planen und mit verschiedenen digitalen Möglichkeiten ausgestalten	Arbeits- und Suchinteressen klären, Strategien zur Informationsgewinnung entwickeln	Verschiedene digitale Kommunikations-Möglichkeiten heranziehen und verwenden
Digitale Lernangebote und Arbeitsumgebungen für den eigenen Bedarf nutzen und anpassen, Grenzen erkennen und benennen	Maßnahmen für Datensicherheit und gegen Datenmissbrauch ergreifen, aktuell halten und die Privatsphäre schützen	Die Rolle der Medien im eigenen Leben und ihren Einfluss auf das Konsumverhalten und soziale Miteinander bewerten	Inhalte digitaler Formate bearbeiten, in bestehendes Wissen integrieren und die eigenen Handlungs-möglichkeiten erweitern	Verschiedene digitale Quellen, Formate und Instrumente bei Recherchen heranziehen, auf Relevanz überprüfen	Verhaltensregeln einhalten, respektvoll und adressatengerecht interagieren
Passende Strategien und Lösungswege entwickeln, Ergebnisse mit anderen teilen	Jugend- und Verbraucherschutz-Bestimmungen beachten, Auswirkungen und Folgen benennen	Gestaltungsprinzipien und Wirkungsmechanis-men erkennen, durchschauen und beurteilen	Vorhandene digitale Produkte rechtssicher verwenden, zusammen-führen und weiterverarbeiten	Gewonnene Informationen und Daten analysieren, interpretieren und kritisch bewerten	Digitale Werkzeuge und Ressourcen für die aktiv-produktive und kollaborative Arbeit mit Informationen und Daten nutzen
Funktionsweisen und grundlegende Strukturen digitaler Werkzeuge erkennen, Algorithmen verstehen und selbst in Sequenzen anwenden	Folgen für Gesundheit und Umwelt einschätzen, reflektiert, verantwor-tungsbewusst und nachhaltig handeln	Die Potenziale der Digitalisierung für die eigene Weiterentwick-lung, für soziale und politische Teilhabe reflektieren und dem eigenen Handeln zugrunde legen	Adressaten- und sachgerecht präsentieren, Anregungen aufnehmen und weiterverarbeiten	Informationen und Daten sicher speichern, wiederfinden und von verschiedenen Orten und in unterschiedlichen Kontexten abrufen	Selbstbestimmt und verantwortungsbewusst an privaten und gesellschaftlichen Kommunikationsprozessen teilnehmen

Beispiele für die Umsetzung der Kompetenzbereiche

Im Folgenden werden einige Einsatzgebiete und Beispiele aufgeführt, die den unterrichtlichen Einsatz von neuen Medien an der Grundschule Am Goldbach zeigen. Die Umsetzung der Kompetenzbereiche gemäß der Handreichung zur Medienkompetenzentwicklung sind jeweils farblich gekennzeichnet (zum Farbschema vgl. Tabelle oben). Es werden jeweils Einsatzbeispiele für den fächerübergreifenden Unterricht genannt, um die Kernkompetenzen zu schulen. Spezielle Hard- und Software, wie etwa für Musik oder Kunst, sind durch die aktuelle Situation und Ausstattung der Schule bisher nur geplant.

Einsatzbeispiel	**Programm/ APP**	**A+H**	**PA**	**A+R**	**P+P**	**I+R**	**K+K**
Referate halten	Safari, Firefox	x			x	x	x
Lernsoftware nutzen	z. B. Anton	x					
Fotografieren, Dokumentieren	Kamera	x	x				
Recherche über Suchmaschinen oder Homepages (z. B. kinderweltreise.de)	Safari, Firefox	x	x	x		x	x
Erstellen von Texten	Office	x			x		
Lesen (z. B. Schüler lesen Zeitung)	Allgemeine Zeitung	x	x	x		x	x
Dateien/Ordner erstellen	Office	x					
Präsentieren	Office (PowerPoint)	x			x		
Umgang mit Hardware (z. B. Aufbau, Bedienung)	Hardware	x					

Analyse

Es ist deutlich zu erkennen, dass aktuell die Kompetenz „anwenden und Handeln" im Vordergrund steht, da sich sowohl die schulische Ausstattung als auch die Kompetenzen der Lehrer aufgrund der bisherigen Möglichkeiten noch sehr zurückhaltend präsentieren. Durch Schulungen und Fortbildungen des Kollegiums können jedoch Berührungsängste genommen und ein aktiverer und sicherer Einsatz neuer Medien im Unterricht verankert werden. So können auch die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler weiter ausgebaut und geschult werden.

Die Kompetenzbereiche "problembewusst und sicher agieren", „analysieren" und „reflektieren", sowie „kommunizieren" und „kooperieren" sind im Alltag in der Grundschule wenig bis selten abgedeckt. Zum einen liegt es am Nutzungsbereich der Kinder, die sich in diesem Alter noch wenig mit sozialen Medien aktiv beschäftigen können und dürfen und deshalb bestimmte Themen noch keine Rolle spielen. Zum anderen sind auch durch die neuen Datenschutzbestimmungen oft die Möglichkeiten genommen, Ergebnisse und Ereignisse innerhalb der Schule zu veröffentlichen, weshalb sich z. B. Fragen zum Bereich „problembewusst und sicher agieren" nur selten stellen. Die gerade aufgezeigten Kompetenzbereiche werden deshalb oft nur innerhalb der Unterrichtsgespräche abgedeckt.

Ausblick

Auch in Zukunft wollen wir an der Grundschule am Goldbach Neue Medien zielgerichtet und kompetenzorientiert einsetzen. Der Kompetenzzugewinn der Schülerinnen und Schüler steht an erster Stelle.

Dennoch gibt es einige Bereiche, die wir weiter ausbauen wollen und die sich das Kollegium erschließen möchte. Hierzu zählen:

- Studientage und Fortbildungen im Bereich der Smartdisplay-Nutzung.
- Studientage und Fortbildungen im Bereich der iPad- und Mac-Book-Nutzung.
- Vertiefung der kreativen Nutzung von Software-Programmen wie Stop Motion, Anton u.a.
- Ausbau des mathematischen Bereiches durch bspw. Lego-Education WeDo.
- Weiterer Ausbau der technischen Ausstattung (Mikroskope, Lupen zum digitalen Anschluss an iPads, weitere iPads evtl. Pencil-Nutzung, …)

An Elternabenden sollen die Eltern außerdem ausreichend über das Lernen mit und über die vorhandene Hardware an unserer Schule informiert werden. Dabei soll aufgezeigt werden, dass es uns nicht nur um die Nutzung digitaler Medien geht, sondern dass vor allem der sozial verantwortungsbewusste und sachgerechte Umgang vermittelt wird.